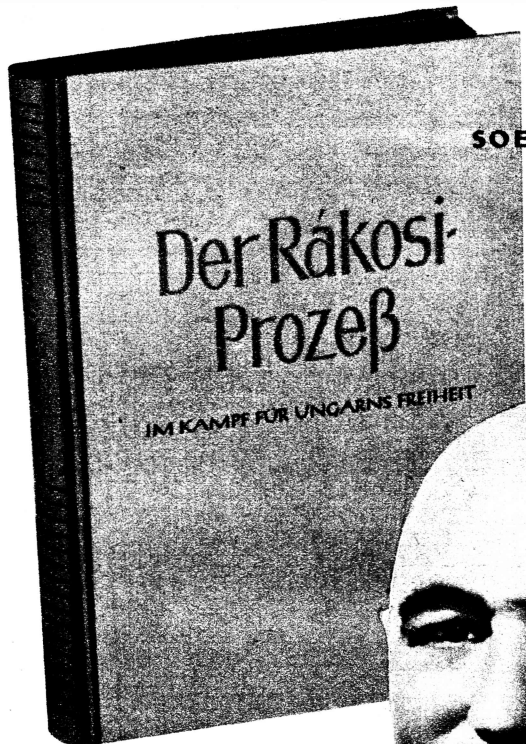


SOEBEN ERSCIENEN



Mit 20 Bildern • 355 Seiten  
Halbleinen 4,20 DM

# MÁTYÁS RÁKOSI

der Führer und Lehrer des ungarischen Volkes, war im Verlauf seines Kampfes gegen das konterrevolutionäre System 15 Jahre, von 1925 bis 1940, in der Hand, des Klassenfeindes.

In zwei Prozessen -1925/1926 u. 1934/1935 - versuchte das Horthy-Bethlen-System als Vertreter der unterdrückenden, ausbeutenden Klassen in der Person Mátyás Rákosis die Kommunistische Partei, das Unterpfand einer besseren Zukunft des werktätigen ungarischen Volkes, zu vernichten. Dieser schändliche Anschlag scheiterte an dem persönlichen unerschrockenen Mut Mátyás Rákosis und der internationalen Solidarität der Arbeiterklasse.

Das vom Institut für die Geschichte der ungarischen Arbeiterbewegung übergebene Buch stellt die Geschichte des mit der Freilassung des Genossen Rákosi abschließenden großartigen Kampfes auf Grund zeitgenössischer Dokumente dar. Mátyás Rákosi, der kühne und aufrechte Kämpfer für die Befreiung des ungarischen Volkes vom imperialistischen Joch, ist den Werktätigen Deutschlands ein leuchtendes Beispiel in ihrem Kampf um die Einheit des Vaterlandes und die Erhaltung des Friedens.

## In Vorbereitung

Mátyás Rákosi • **Wir bauen ein neues Land**

*Ausgewählte Reden und Aufsätze 1948/1951*

*Mit einem Vorwort von Wilhelm Pieck*

## INHALT

<i>rm:</i> Helfen wir, die Kritik der Werktätigen noch breiter zu entfalten! t	
<i>Willi Tubbesing:</i> Warum fordern wir gesamtdeutsche Wahlen ...	4
<i>Fritz Juch:</i> Die machtvolle Botschaft des Friedens ...	6
<i>Walter Krebaum:</i> Die Aufgaben der Parteiorganisationen bei der Vorbereitung und Durchführung der Frühjahrsbestellung ...	8
<i>Erhard Sambale:</i> Zu einigen Fragen der Wahlen der Gewerkschaft Land und Forst ...	10
<i>Roman Rubinstein:</i> ZweiParteisekretäre und ihre Arbeitsweise ...	12
<i>Otto Dittrich:</i> VEB Dampfkesselbau Ubigau kämpft um die Durchsetzung der wirtschaftlichen Rechnungsführung ...	16
<i>Gebhard Kunze:</i> Hinweg mit dem Sekretaratum im Stahl- und Walzwerk „Wilhelm Florin“, Hennigsdorf ...	17
<i>Bernd Weinberger:</i> Anzeichen eines Umschwungs unter der alten produktionstechnisch geschulten Intelligenz	18
<i>Agitatoren berichten aus ihrer Praxis:</i> So verbesserten wir die Anleitung der Agitatoren in der Abteilungsgruppe 5 im Elektrochemischen Kombinat Bitterfeld ...	20
<i>Für die Wandzeitungen:</i> Heute ist Aubahtag, wer kommt mit? ...	22
<i>Anton Plenikowski:</i> Bildung von Brigaden zur Anleitung und Verbesserung der Arbeit der staatlichen Organe in den Kreisen und Gemeinden	24
<i>Aus der Diskussion der Delegiertenkonferenz der Parteiorganisation in: Erzbergbau:</i> „Nach der Delegiertenkonferenz der Partei im Erzbergbau vorwärts zu neuen Erfolgen!“ ...	26
<i>Ilse Panzer:</i> Wie der erste und zweite Kulturtag im Kalk-, Zement- und Betonwerk Rüdersdorf das Bewußtsein der Kollegen verändern half ...	28
<i>Marianne Peglau:</i> Die Arbeit mit den werktätigen Bäuerinnen verbessern—	30
<i>Willi Schult:</i> Über die Propagandaarbeit auf dem Lande ...	30
<i>Fritz Beier:</i> Keine objektivistischen Erscheinungen dulden ...	33
<i>D. Beljankin:</i> Über einige Fragen der Schulung der Propagandisten ...	34
<i>Hanna Wolf:</i> Sowjetische Unterrichtsmethoden helfen uns das wissenschaftliche Niveau der Arbeit an der Parteihochschule zu heben ...	38
<i>Als Konsultation:</i> August Bebel ...	40
<i>Karl Müller:</i> Einige Lehren der Parteileitungswahlen an den Universitäten und Hochschulen ...	42
<i>Stegfried Burkhardt:</i> Genossinnen im DFD ergriffen die Initiative in der Aufklärungsarbeit ...	44



DICTZ VERLAG BERLIN